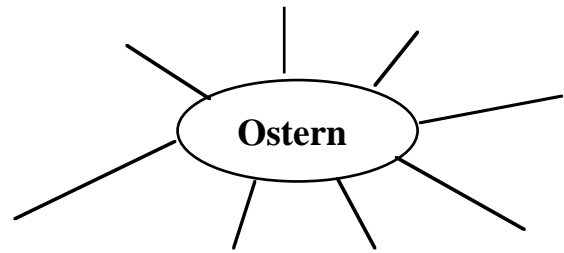


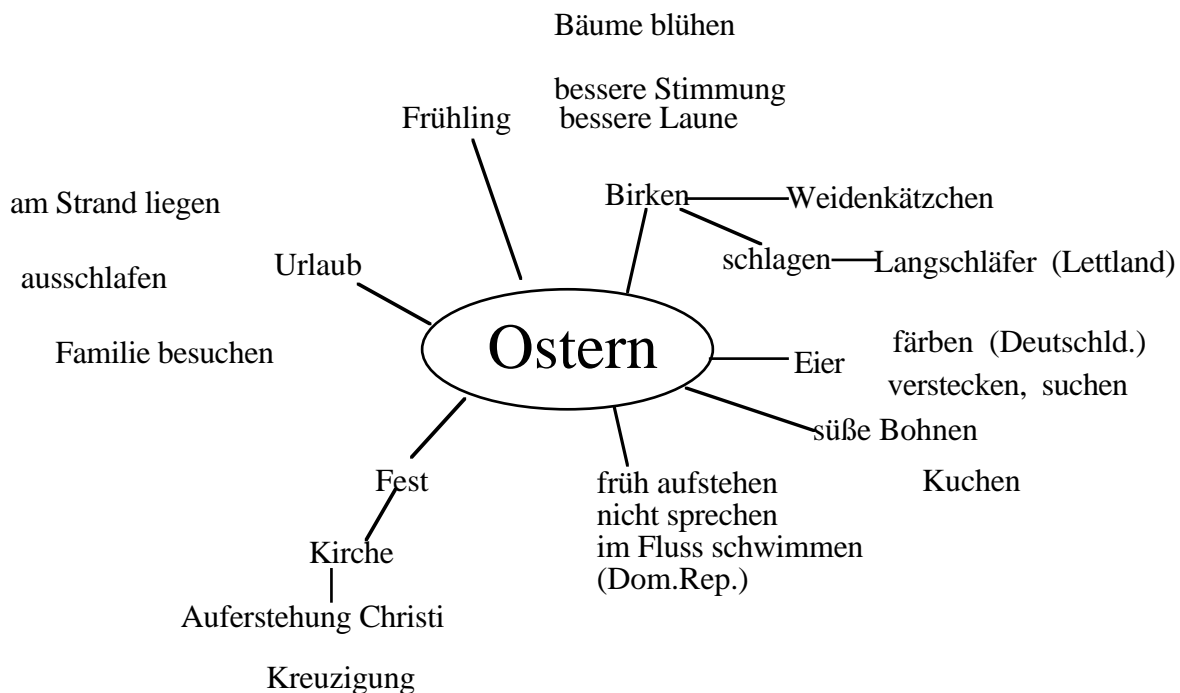
Arbeiten mit Mind-Maps und Stichwörtern

Thema: Feste und Bräuche

1. Assoziationen zu „Ostern“ sammeln und mit einem „Wortigel“ ordnen
2. Stichwörter durch W-Fragen ergänzen
3. Einfache Sätze mit den Stichwörtern schreiben
4. Sätze zu Texten verbinden



Ein Mind-Map aus der Praxis



Wörter werden Sätze :

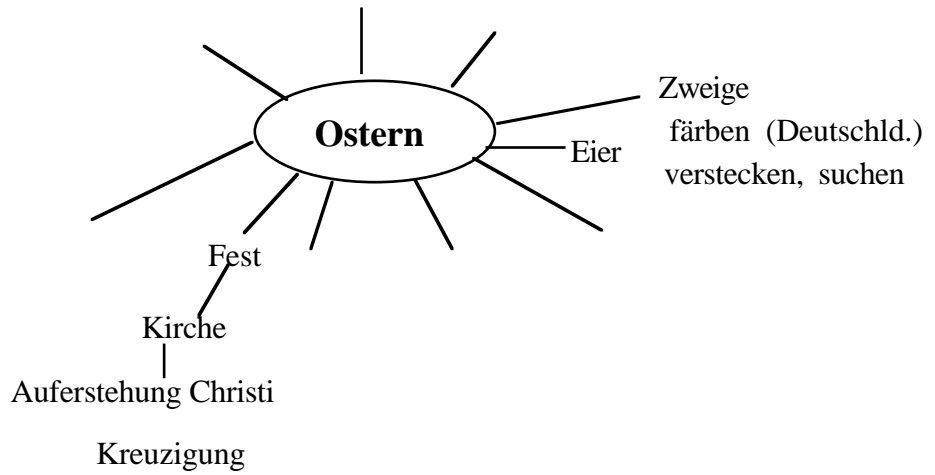
*Ostern ist im Frühling.
Ostern ist ein Fest.
Ostern ist Urlaub.
Viele Leute fahren Ostern in Urlaub.
Man geht in die Kirche.
Das ist ein christliches Fest.
Das hat mit der Kreuzigung zu tun.
Man feiert die Auferstehung Christi.*

*Die Bäume blühen.
Die Leute haben bessere Stimmung.
Sie können ausschlafen.
Bei uns schlägt man Langschläfer.
Die Leute haben Zweige.
Sie kommen morgens in die Häuser.*

Schreibaufgabe: Ostern bei uns in ... (siehe Arbeitsblatt)

Arbeitsblatt

Assoziationen zu „Ostern“
(Tafelbild übertragen)



Bitte schreiben Sie:
Was macht man Ostern in Ihrem Land?

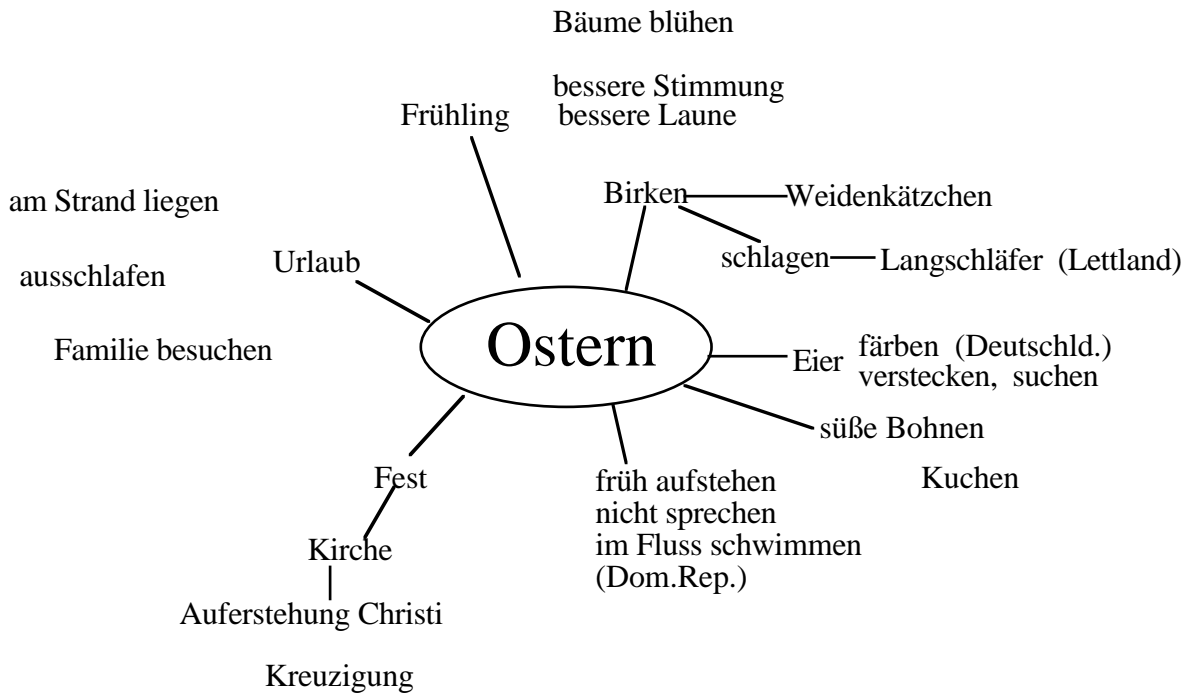


Ostern in

Ostern in Deutschland

„Als Kinder haben wir zu Ostern immer Eier ausgeblasen, bemalt und dann an Zweige gehängt. Die Zweige steckten in einer Vase und waren das erste Grün des Frühlings. Natürlich haben wir auch Ostereier gesucht. Bei schönem Wetter draußen im Garten oder auf einem Spaziergang. Später machte es fast mehr Spaß, die Eier zu verstecken und die anderen suchen zu lassen“ (W.H.)

Assoziationen zu „Ostern“



Ostern in der Dominikanischen Republik

Aus religiösen Gründen wird in der Dominikanischen Republik Ostern besonders gefeiert. Viele - die Mehrheit der Leute - gehen in die Kirche und hören dort mit viel Aufmerksamkeit dem Gottesdienst zu.

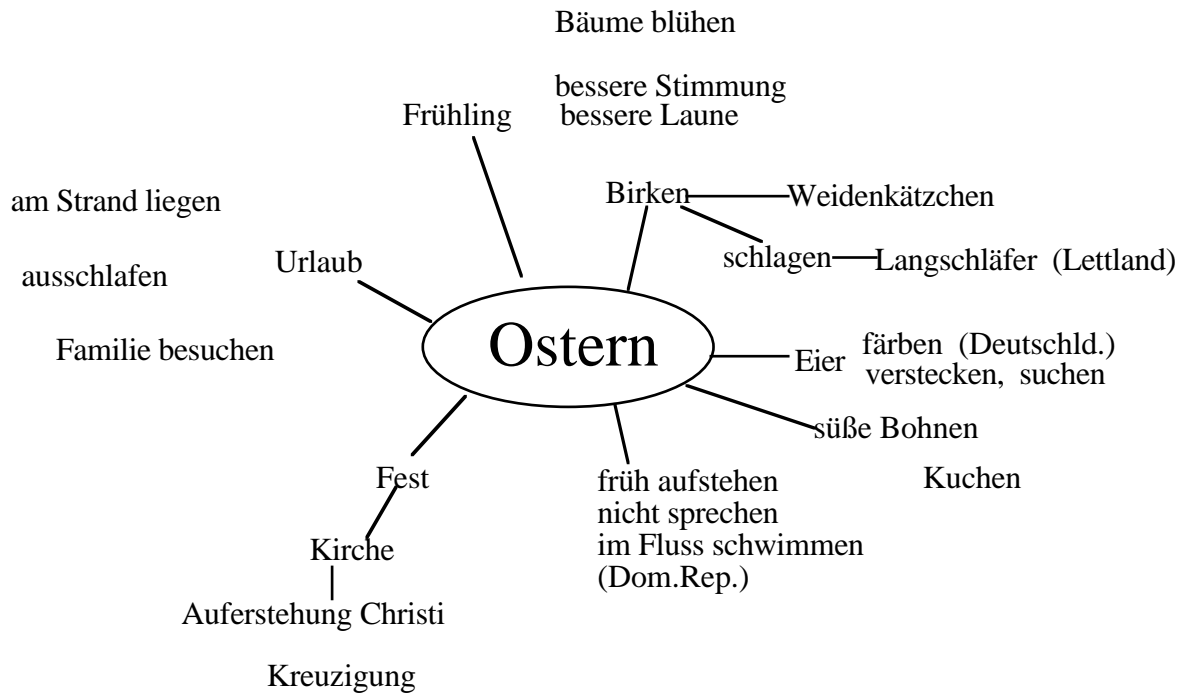
Die Minderheit geht an den Strand um Ostern zu feiern. Es gibt keine Woche, in der man so viele Dominikaner am Strand sehen kann wie an Ostern. Und in der Stadt ist es ganz ruhig, weil die meisten Leute an den Strand gehen, die Kirche besuchen oder die Familie. Im Haus wird viel gekocht - vor allem süße Bohnen.

Benita Müller

Ostern in Deutschland

„Als Kinder haben wir zu Ostern immer Eier ausgeblasen, bemalt und dann an Zweige gehängt. Die Zweige steckten in einer Vase und waren das erste Grün des Frühlings. Natürlich haben wir auch Ostereier gesucht. Bei schönem Wetter draußen im Garten oder auf einem Spaziergang. Später machte es fast mehr Spaß, die Eier zu verstecken und die anderen suchen zu lassen.“ (W.H.)

Assoziationen zu „Ostern“



Ostern: In Deutschland ist es schon Frühling, da die Bäume blühen. Die Menschen haben bessere Laune und gute Stimmung. Viele Leute fahren in Urlaub, um auszuschlafen und am Strand zu liegen. Viele besuchen ihre Familien. Zusammen gehen sie in die Kirche um die Kreuzigung und die Auferstehung Christi zu feiern.
 In Deutschland färbt man Eier, versteckt sie im Garten und die Kinder suchen die Eier.
 In der Dominikanischen Republik muss man früh aufstehen, darf nicht sprechen bis man im Fluss gebadet hat.
 Die Lettländer schlagen mit Birkenzweigen und Weidenkätzchen. Mit den Birken schlägt man Langschläfer.
 In Mauretaniien kommen alle Hirten ins Dorf um zu zeigen, dass ihre Tiere gepflegt sind. Alle Leute schauen zu. Die Frauen bewerfen die Hirten am Kopf mit Butter. Jeder Hirte schlachtet ein Schaf und schenkt es den Leuten. Anschließend wird zusammen gegessen.

Mamadou Oumar

Ostern in Deutschland

„Als Kinder haben wir zu Ostern immer Eier ausgeblasen, bemalt und dann an Zweige gehängt. Die Zweige steckten in einer Vase und waren das erste Grün des Frühlings. Natürlich haben wir auch Ostereier gesucht. Bei schönem Wetter draußen im Garten oder auf einem Spaziergang. Später machte es fast mehr Spaß, die Eier zu verstecken und die anderen suchen zu lassen.“ (W.H.)